

Artikel vom 13.03.2024

KPV-Landesverband

KPV: Starke Frauen in die bayerische Kommunalpolitik



In den bayerischen Wahllokalen geben genauso viele Frauen wie Männer ihre Stimmen ab, doch in kommunalpolitischen Gremien und Spitzenpositionen sind Frauen noch deutlich unterrepräsentiert. Um den Frauenanteil in kommunalen Gremien und Spitzenfunktionen deutlich zu verbessern, sind nicht nur mehr Frauen aufgerufen, sich aktiv in der Kommunalpolitik zu engagieren, sondern auch die Parteien aufgefordert, sich verstärkt um Kandidatinnen und mehr Frauenförderung in der Politik einzusetzen.

Als KPV haben wir hierzu unseren Beitrag geleistet und vor zwei Jahren die KPV-Initiative „Starke Kommunalpolitikerinnen“ ins Leben gerufen. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, Frauen innerhalb der bayerischen Kommunalpolitik zu unterstützen und eine wesentliche Erhöhung des Frauenanteils im Hinblick auf die nächsten Kommunalwahlen 2026 zu erreichen.

So findet auch dieses Jahr wieder im Rahmen des Weltfrauentages am 08. März 2024 zum zweiten Mal ein großer KPV-Kongress der CSU-Kommunalpolitikerinnen statt. Neben der Gelegenheit zur Vernetzung und dem lockeren Austausch unter den Kommunalpolitikerinnen gibt es Impulsvorträge und gemeinsame Diskussionen, wie Frauen zum Engagement in der CSU motiviert und in der Kommunalpolitik mehr gefördert werden können.

Für die KPV ist klar: Es braucht mehr starke Frauen in der bayerischen Kommunalpolitik. Mit unserer KPV-Initiative werden wir daher weiterhin die Strukturen und Netzwerke für Frauen in der bayerischen Politik stärken. Es ist an der Zeit, dass Frauen vermehrt politische Verantwortung übernehmen und ihre Perspektiven in die politischen Entscheidungsprozesse einbringen. Dies ist ein wichtiger Baustein dafür, Bayerns Politik repräsentativer und zukunftsorientierter zu gestalten.

Mit kommunalpolitischen Grüßen

Ihr

Stefan Röble

Landesvorsitzender der KPV

Landrat Donau-Ries